

Die „Ambrosia“

Liebe Panketalerinnen, liebe Panketaler,

wahrscheinlich kennen viele von Ihnen den Gemeinen Beifuß (auch Gewöhnlicher Beifuß, *Artemisia vulgaris*, genannt) der als Grutbier-Kraut zum Würzen von Bieren, als Heilkraut oder in der Küche als Gewürz seine Verwendung findet.

Achtung Verwechslungsgefahr!

Dieser ist jedoch leicht mit der Beifußblättrigen Ambrosie (auch als Beifuß-Ambrosie, *Ambrosia artemisiifolia* oder z.B. Traubenkraut bezeichnet) zu verwechseln.

Diese ursprünglich aus Nordamerika stammende Art ist seit Mitte des 19. Jhd. auch in Europa zu finden und zählt auch zu den sogenannten Neophyten. Insbesondere der Klimawandel und der internationale Warenverkehr gelten als Hauptverbreitungsursache.

Als Unterschied zum Gemeinen Beifuß, ist die Blattunterseite der Ambrosie grün und nicht behaart – bei dem Gemeinen Beifuß ist diese weiß und behaart. Die Ambrosie hat grüngelbliche Blüten in traubigen Blütenständen. Der Beifuß hat bräunliche Blüten. Bei beiden Arten ist der Stengel rötlich – bei der Jungpflanze grün.

Die Ambrosie kann sich den Standortbedingungen sehr gut anpassen. Sie gilt in der Landwirtschaft und im Naturschutz als problematisches Unkraut (invasiv). Auf brandenburgischen landwirtschaftlichen Flächen kommt die Ambrosie z.B. in Mais-, Lupinen-, Sonnenblumen- und Getreidefeldern vor. Die Pflanze kann abhängig vom Boden von 30 cm bis zu 1,80 m hoch werden.

Auch für den Menschen kann die Ambrosie problematisch werden. So können die Pollen bei Allergikern verschiedenste Symptome wie Augenjucken und Tränen, Lichtempfindlichkeit, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Heuschnupfen, Atembeschwerden oder sogar Asthma auslösen. Zum Pollenflug kann es in den Monaten von Juni bis etwa Oktober kommen. Durch Berührung der Pflanze könnten bei Allergikern zudem Hautausschläge oder Nesselsucht auftreten.

Im eigenen Garten reißt man die Ambrosie am besten vor der Blüte mit der Wurzel heraus. Blüht die Ambrosie bereits, ist es ratsam Handschuhe und zusätzlich eine Staubmaske zu tragen und die Pflanze anschließend in einem Plastikbeutel in den Restmüll zu geben.

Der Samen des Korbblütlers verbreitet sich neben dem Wind, mit Bodentransporten oder mit Bodenresten an Geräten und Fahrzeugen. Daher ist auch hier schon darauf zu achten, dass man diese Pflanze nicht unabsichtlich weiterverbreitet. Kompost oder Biotonne sind aufgrund der Möglichkeit der Weiterverbreitung nicht geeignet!

Auf den öffentlichen Straßenbegleitgrünflächen achtet der Betriebshof der Gemeinde Panketal besonders auf ein Vorkommen der Ambrosie. Bis jetzt ist noch kein Ambrosie-Fall im Gemeindegebiet aufgetreten. Meldungen von eventuellen Vorkommen der Ambrosie konnten sich letztendlich zum Glück auf den Gewöhnlichen Beifuß, Rainfarn, Gänsefuß oder auch Hundspetersilie aufklären. Sollten Sie dennoch auf die Ambrosie aufmerksam werden, können Sie dem Sachgebiet Bäume, Grünflächen, Parkanlagen und Spielplätze der Gemeinde Panketal den Fundort melden.

Stefanie Hammer

Praktikantin im SB Bäume, Grünflächen, Parkanlagen und Spielplätze

Quellen:

<http://www.ambrosiainfo.de/verwechslung/index.html>
<https://www.landwirtschaftskammer.de/Landwirtschaft/pflanzenschutz/oeffentlichesgruen/ambrosia.htm>
<https://www.berlin.de/sen/gesundheits/themen/gesundheitschutz-und-umwelt/umwelteinfluesse/ambrosia/>
<https://de.wikipedia.org/wiki/Beifu%C3%9F>
<https://www.umweltbundesamt.de/themen/ambrosia-gefaehrliches-gewaechs-fuer-allergiker>
<https://www.welt.de/gesundheits/medizin-ratgeber/article115841078/Ambrosia-Allergie-Pollenflug-Kalender-Symptome-Infos.html>

Frank Herbst

GERICHTLICH ZUGELASSENER RENTENBERATER

Diplom - Verwaltungswirt für Sozialversicherungsrecht /
Prozessagent

Richard-Wagner-Str. 11a, 16341 Panketal Tel. 030 - 944 74 49 Fax 030 - 945 177 56

Rentenversicherung (AAÜG), Unfallversicherung, Schwerbehindertenrecht
Antrags-, Überprüfungs- und Klageverfahren (inkl. mündl. Vertretung) vor den Sozialgerichten



Hauskrankenpflege Sandra Duckstein



- ♥ Medizinische u. pflegerische Betreuung
- ♥ Beratung u. Antragstellung für einen Pflegegrad
- ♥ Beratungseinsätze für Pflegegeldempfänger
- ♥ Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- ♥ Essen auf Rädern

Alt Zepernick 23 • 16341 Panketal • Tel. (0 30) 944 190 59
www.hauskrankenpflege-duckstein.de

**WARUM KAUFEN,
WENN DU
LEIHEN KANNST!**

 Bring- und Abholservice
Tel. 030 922 50 301 oder
0176 456 39 309

Vermietung von:

Trommelsieb, Kompostsieb, Betonmischer,
Kettensäge, Kreissäge, Alu-Leiter, Spaten,
Kabeltrommel, Flex...

Gartengeräteverleih Sabine Gros
kontakt@panketal-gartenzweg.de

www.panketal-gartenzweg.de

